

Merkblatt zum Wohngeldantrag (Mietzuschuss)

Bitte beachten Sie, dass das Wohngeld immer ab dem Ersten des Monats berechnet werden kann, in dem der Wohngeldantrag bei der Wohngeldstelle eingeht.

Folgende Nachweise bitte dem **komplett** ausgefüllten und **unterschiedenen** Wohngeldantrag beilegen.

- Mietvertrag

Bei Wiederholungsantrag nur, wenn sich der Vermieter geändert hat oder Sie eine neue Wohnung haben.

- aktuellstes **Mietanpassungsschreiben** vom Vermieter oder
- aktuellste **Betriebs-/Nebenkostenanpassung** vom Vermieter
- beiliegende **Einkommenserklärungen** (*ja/nein*) von allen Haushaltsmitgliedern ausgefüllt, die 15 Jahre alt und älter sind
- **Lohnabrechnungen** der letzten 12 Monate (inkl. Rück-/Nachberechnungen) von allen Haushaltsmitgliedern, die erwerbstätig sind (auch Minijobs)

- Arbeitsvertrag

Bescheide/Nachweise über

- **Mietzahlungen** der letzten 3 Monate (*z.B. Kontoauszüge*)
- **Abfallgebühren** (Vorder- und Rückseite), wenn diese zusätzlich zur Miete bezahlt werden müssen
- **Abfindungen** vom Arbeitgeber (auch wenn bis zu 12 Monate vor Antragstellung zurückliegend)
- **Arbeitslosengeld** und alle weiteren Leistungen der Agentur für Arbeit
- **Krankengeld** und alle weiteren Leistungen der Krankenkasse
- **Übergangsgeld** und alle Leistungen der Rentenversicherung/Berufsgenossenschaft
- **Bürgergeld nach dem SGB II**
vom Jobcenter Stadt Heilbronn, Rosenbergstr. 59, 74074 Heilbronn
- **Grundsicherung nach dem SGB XII** oder andere Leistungen
vom Amt für Familie, Jugend und Senioren, Gymnasiumstr. 44, 74072 Heilbronn
- **Mutterschaftsgeld** und **Zuschüsse zum Mutterschaftsgeld** vom Arbeitgeber
- **Elterngeld**
- **Kindergeld** / von den Eltern erhaltenes Kindergeld
- **Kinderzuschlag**
- **(Brutto)-Renten aller Art** (*Alters-, Witwen-, Betriebsrenten, Renten aus dem Ausland*)

- **Unterhalt / Unterstützungsleistung** (*auch freiwillig*)
- **Unterhaltsvorschuss** (*Kontoauszüge und/oder Unterhaltsbescheid*)
- **Schulbescheinigungen** von allen Familienmitgliedern, die 15 Jahre alt und älter sind und noch zur Schule gehen (*auch Abendschule*)
- **Immatrikulationsbescheinigungen** von allen Familienmitgliedern, die studieren
- **Berufsausbildungsbeihilfe** (BAB)
- **BAföG**
- **Meister-BAföG**
- **Stipendien**
- **Schwerbehindertenausweis**
- **Pflegegrad-Nachweis**
- **Kapitalvermögen/Zinsen** (z.B. Sparbuch, Bausparverträge)
aktuellste Jahresbescheinigungen der Kapitalerträge, etc.
- der **zu erwartende Gewinn** bei Einnahmen aus selbständiger Arbeit / Gewerbebetrieb
- **Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung**

Sie sind als Antragsteller/Antragstellerin verpflichtet, Ihre Einnahmen und auch die von Ihren Haushaltsmitgliedern erzielten Einnahmen vollständig anzugeben.

Bitte beachten Sie, dass wir für alle Einnahmen entsprechende Nachweise benötigen.

Unvollständige, unterlassene und falsche Angaben können zu einer Rücknahme des Wohngeldbescheides und zur Rückzahlung des Wohngeldes führen.

Bei Fragen erhalten Sie gerne weitere Auskunft und Beratung bei Ihrer Wohngeldstelle.